

Deutsche Forschungsgemeinschaft

DFG, Kennedyallee 40, 53175 Bonn / Postanschrift: DFG, 53170 Bonn

Geistes- und Sozialwissenschaften
Michael Schuster

Geschäftsstelle
Kennedyallee 40
Bonn – Bad Godesberg

www <http://www.dfg.de>
Telefax 0228/885-2777
Telefon 0228/885-2451
E-Mail Michael.Schuster@dfg.de

Fragen beantwortet:

Katja Fleischer
Telefon 0228/885-2433
E-Mail Katja.Fleischer@dfg.de

25.07.2005 Fle
GZ: SPP 1169/2

Verteiler laut Anlage

Schwerpunktprogramm: Flexibilisierungspotenziale bei heterogenen Arbeitsmärkten (SPP 1169)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Senat der Deutschen Forschungsgemeinschaft hat für weitere zwei Jahre Mittel zur Fortsetzung des Schwerpunktprogramms *Flexibilisierungspotenziale bei heterogenen Arbeitsmärkten* (SPP 1169) vorgesehen.

Die Definition und Abgrenzung sowie eine ausführliche Darstellung des Schwerpunktprogramms finden Sie im Internet unter:

<http://www.zew.de/de/publikationen/dfgflex/ziel.html>

Diese Mitteilung soll Ihnen die Möglichkeit geben, Anträge im Rahmen dieses Programms zu stellen. Geben Sie diese Information bitte auch an interessierte Kolleginnen und Kollegen in Ihrem Hause weiter und beachten Sie, dass Anträge auch von jüngeren, selbständig arbeitenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern gestellt werden können.

Anträge für die zweite **zweijährige** Förderperiode bitte ich nach dem beiliegenden DFG-Vordruck (Merkblatt für Anträge auf Sachbeihilfen mit Leitfaden für die Antragstellung) spätestens bis zum

20. Dezember 2005

unter Angabe des Geschäftszeichens SPP 1169/2 in neunfacher Ausfertigung (gelocht und geheftet) bei der Geschäftsstelle der Deutschen Forschungsgemeinschaft einzureichen. Ein weiteres Antragsexemplar bitte ich Sie, unmittelbar an den Koordinator des Schwerpunktprogramms, Prof. Bernd Fitzenberger, Ph.D. [Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Mertonstraße 17, 60325 Frankfurt], zu senden.

Bitte beachten Sie bei der Abfassung des Antrags auch die folgenden Hinweise:

- Reisekosten für den Besuch der Arbeitstreffen des Schwerpunktprogramms werden zentral vom Koordinator beantragt und brauchen bei den einzelnen Teilprojekten nicht veranschlagt zu werden.
- Das gleiche gilt für Reisekosten für den Besuch von Kongressen, Tagungen etc. zur Präsentation von Ergebnissen. Bitte informieren Sie den Koordinator über Kongresse, deren Besuch Sie planen.
- Publikationskosten werden in den Wirtschaftswissenschaften generell nicht gewährt.

DFG

Sofern Sie an einem Sonderforschungsbereich oder einem anderen Förderungsprogramm der Deutschen Forschungsgemeinschaft beteiligt sind, bitte ich zu berücksichtigen, dass ein Projekt nicht gleichzeitig in mehreren Verfahren gefördert werden kann.

Sollten Sie bis zu dem genannten Termin - von dem wegen der Zeitplanung des gesamten Schwerpunktprogramms nicht abgewichen werden kann - keinen Antrag vorgelegt haben, darf ich annehmen, dass Sie an der Antragstellung nicht interessiert sind. Später eingehende Anträge können leider nicht berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

(Michael Schuster)

Anlage:

Verteiler

Merkblatt und Leitfaden für die Antragstellung